

RS OGH 1985/5/7 2Ob562/85, 10Ob2335/96x, 1Ob145/05p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.05.1985

Norm

ABGB §578

Rechtssatz

Die Unterzeichnung lediglich mit dem Familiennamen genügt für die Wirksamkeit der letztwilligen Verfügung.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 562/85
Entscheidungstext OGH 07.05.1985 2 Ob 562/85
NZ 1986,70
- 10 Ob 2335/96x
Entscheidungstext OGH 05.11.1996 10 Ob 2335/96x
Ähnlich; Beisatz: Es genügen aber auch Bezeichnungen, unter denen der Erblasser bekannt ist, sodaß an seiner Identität kein Zweifel besteht. Hier die Unterfertigung mit dem Vornamen ("Euer Fredi). (T1) Veröff: SZ 69/247
- 1 Ob 145/05p
Entscheidungstext OGH 02.08.2005 1 Ob 145/05p
Vgl; Beisatz: Hier: Brief (Telefax) schließt mit „IN LIEBE DEN VYTAS". (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0012458

Dokumentnummer

JJR_19850507_OGH0002_0020OB00562_8500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at